

Bühler setzen ein Ausrufezeichen

Nach Durststrecke zurück in der Spur / SVB dominiert mit Sahnfußball den Mittelberg

Bühl. Der SV Bühlerlertal kommt in der Fußball-Landesliga zu einem klaren wie verdienten Heimsieg. Gleiches gilt für den Bühler Kernstadclub.

SV Bühlerlertal – FV Langenwinkel 3:0 (1:0). Nach dem achtbaren 3:3 beim Rastatter SC/DJK zum Saisonauftakt in der Fußball-Landesliga setzte der SV Bühlerlertal zu Hause noch einen drauf und besiegte den hoch gehandelten Aufsteiger FV Langenwinkel klar mit 3:0. Beide Defensivreihen bestimmten im ersten Durchgang das Spielgeschehen, die einzige Torchance hatte es aber gleich in sich und bescherte den Gastgebern in der 35. Minute die Führung, als Paul Grafe gekonnt Maximilian Keller in Szene setzte und dieser eiskalt gegen



Landesliga

den chancenlosen Gästetorhüter verwandelte. Was immer sich die hoch gehandelten Gäste aus Langenwinkel nach der Pause vorgenommen haben, die Gastgeber durchkreuzten alle guten Vorsätze, als Nico Westermann wenige Minuten nach dem Wiederaufpfiff in Anschluss an eine Flanke von Steffen Kaiser Bühlerlerts Führung auf zwei Tore ausbaute. Die Einheimischen behielten auch im Anschluss die Kontrolle über das Spielgeschehen, weitere Torchancen ergaben sich aber erst zwischen der 70. und 76. Minute für Jonas Knobelspies, Steffen Kaiser sowie die eingewechselten Niclas Scharer und Kevin Krauth, die sich beide nahtlos ins Spiel fügten. Sie verzogen aber entweder knapp oder scheiterten an Gästekeeper Philipp Schumann. Für die endgültige Entscheidung sorgte in der 86. Minute Philip Keller. Er wurde von Nico Westermann, der im Mittelfeld den Ball eroberte, in Richtung Tor geschickt, ließ weder seinem Gegenspieler noch dem Torhüter den Hauch einer Chance und erzielte den dritten und letzten Treffer des Tages. Die Gastgeber ließen über 90 Minuten



NEUZUGANG STEFFEN KAISER und seine Teamkollegen ließen dem FV Langenwinkel, hier Seyithan Olcan, keine Chance. Foto: Steuerer

keine einzige nennenswerte Torchance zu und waren in den entscheidenden Momenten meist einen Tick spritziger und schneller, weshalb der Sieg auch in dieser Höhe absolut in Ordnung geht.

VfB Bühl – FV Würmersheim 4:1 (1:0). Im zweiten Saisonspiel hat der VfB Bühl den ersten Sieg gelandet. Der Erfolg für die Zwetschenstädter war verdient, auch wenn er etwas zu hoch ausfiel. Das Spiel begann flott, denn schon nach fünf Minuten mussten beide Torhüter eine Glanzparade zeigen. So kratzte Sven Hanf (Würmersheim) einen Schuss von Michel Muscatello aus dem unteren Tordeck und im Gegenzug reagierte Bühlers Marcel Lang hervorragend gegen Ferdinand Werthwein. Neuzugang Benjamin Göhringer sorgte dann Mitte der ersten Hälfte für die Bühler Führung. Hanf hatte keine Abwehrchance.

Bühl hatte jetzt mehr vom Spiel, aber der Gast hatte durch David Voß und Tobias Klausmann noch vor der Pause gute Chancen zum Ausgleich. Direkt nach der Pause konnten sich die Bühler erneut bei Torwart Marcel Lang bedanken, der einen Schuss von Kersten Stolz gerade noch an den Pfosten lenkte. Yannick Sauer und Marc Albrecht hatten große Chancen, scheiterten aber jeweils am guten Sven Hanf im Gästetor. Nach fast 70 Minuten erhöhte Darwin Sabando per Kopf nach präziser Flanke von Michel Muscatello auf 2:0. Würmersheim gab sich noch nicht geschlagen, aber Marcel Lang war auch bei einem gefährlich Schuss von David Voß auf dem Posten. Bühls Trainer Alexander Hassenstein zeigte bei seinen Wechseln ein gutes Händchen, denn sowohl der engagierte Yusuf Büyükkasik wie auch der junge Simon Ginetto trafen kurz nach ihrer Einwechslung. Kurz vor Schluss war dann Tobias Klausmann für den Würmersheimer Ehrentreffer zuständig. Ein Sonderlob verdiente sich Schiedsrichter Marvin Holdemann für seine ruhige und umsichtige Spielleitung. Bühl zeigte sich gegenüber der Pokalpleite in Sinzheim deutlich verbessert, auch wenn noch nicht alles rund lief. BB